

MANAGEN LASSEN. UNSERE VERMÖGENSVERWALTUNG.



Hierbei handelt es sich um Werbung.

PRIVATE BANKING

ÜBERSICHT.

- › BNP Paribas Gruppe und Wealth Management
- › BNP Paribas Vermögensverwaltung
- › Unsere Investmentphilosophie und unser Investmentprozess
- › Die richtigen Konzepte für jeden Anlegertyp
- › Reporting und Risikoaufklärung
- › Unsere Mandate im Überblick

Wer wir sind.

BNP PARIBAS – EIN GLOBAL PLAYER.

BNP Paribas ist **die führende Bank der Europäischen Union** und ein wichtiger Akteur im internationalen Bankgeschäft. In unseren zwei Geschäftsbereichen „Retail Banking & Services“ und „Corporate & Institutional Banking“ sind wir die richtige Adresse für **umfassende Lösungen** für:

PRIVATPERSONEN



UNTERNEHMEN



INSTITUTIONEN



Erfahren Sie mehr über unsere globalen Lösungen:

<https://bit.ly/2FUXcAQ>



Und über unsere Geschichte:

<https://bit.ly/2FPXgmr>



Wie wir im Markt stehen.

BNP PARIBAS IN ÜBERZEUGENDEN ZAHLEN.

BNP Paribas weltweit

Rund

190.000 Mitarbeitende
weltweit

In 65 Ländern präsent

50,4 Mrd. Euro Nettogesamterträge

10,2 Mrd. Euro Nettogewinn
Konzernanteil

461 Mrd. Euro Liquiditätsreserve*

Standard & Poor's: A+
Fitch: AA-
Moody's: Aa3

12,3 % Eigenkapitalquote**

Stand: Dezember 2022

* Liquide Handelsbestände oder notenbankfähige Vermögenswerte (counterbalancing capacity) unter Berücksichtigung aufsichtsrechtlicher Standards, insbesondere US-Standards, abzüglich Intraday-Anforderungen der Zahlungssysteme.


** CRD4; einschließlich Übergangsregelung nach IFRS9.



Wir sind nah bei Ihnen.

ÜBER BNP PARIBAS IN DEUTSCHLAND

In Deutschland ist die BNP Paribas Gruppe seit **1947** aktiv und hat sich mit **12** Gesellschaften erfolgreich am Markt positioniert. Privatkunden, Unternehmen und institutionelle Kunden werden von rund **6.000** Mitarbeitenden bundesweit in allen relevanten Wirtschaftsregionen betreut.

Aktiv seit **1947**
Rund **6.000** Mitarbeitende in Deutschland
 **16** Standorte bundesweit

Stand: Dezember 2022



Sehen Sie hier unseren Imagefilm:
<https://privatebanking.bnpparibas.de/imagefilm>

 **ARVAL**
BNP PARIBAS GROUP
Full-Service-Leasing und Flottenmanagement


 **BNP PARIBAS
ASSET MANAGEMENT**
Institutionelle Vermögensverwaltung/
Wholesale-Vertrieb

 **BNP PARIBAS
CARDIF**
Versicherungen, Beratung bei Prozessen
und Distribution

 **BNP PARIBAS
CORPORATE & INSTITUTIONAL BANKING**
Firmenkundengeschäft, Beratung und
Kapitalmarkttransaktionen

 **BNP PARIBAS
FACTOR**
Factoring

 **BNP PARIBAS
LEASING SOLUTIONS**
Finanzierung, Leasing- und Mietlösungen
für gewerbliche Investitionen

 **Corsors
bank** | Direktbank, Online-Banking, -Brokerage
und private Vermögensberatung

 **CONSORS FINANZ
BNP PARIBAS**
Absatzfinanzierung/Konsumentenkredite

 **DAB
BNP PARIBAS**
B2B-Partner für unabhängige
Vermögensverwalter

 **BNP PARIBAS
REAL ESTATE**
Vermittlung, Beratung, Bewertung und
Verwaltung von gewerblichen Immobilien

 **BNP PARIBAS
SECURITIES SERVICES**
Wertpapierdienstleistungen

 **BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT**
Vermögensberatung und -verwaltung

 **BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT**

PRIVATE BANKING

Führend in Europa, weltweit präsent.

BNP PARIBAS WEALTH MANAGEMENT IN ZAHLEN.

Rund

6.800

Mitarbeitende weltweit



Präsenz in Europa, Asien und den USA

411

Mrd. Euro verwaltetes Vermögen

Platz 1

unter den Privatbanken in Europa*

Stand: Dezember 2022

* Euromoney Global Private Banking Awards 2023

Individuelle Strategien für eine nachhaltige Vermögensanlage.

MEHR VIELFALT BEIM WEALTH-MANAGEMENT.

Bei BNP Paribas Wealth Management haben Sie die Wahl zwischen einer Vermögensberatung, die Sie in Ihren Anlageentscheidungen unterstützt, und einer Vielzahl individueller Verwaltungsmodelle, die Ihnen jede Arbeit abnehmen.

SELBST MANAGEN	CO-MANAGEN	MANAGEN LASSEN
<p>Sie managen Ihre Kapitalanlagen selbst. Dabei legen Sie Wert auf zuverlässig recherchierte Analysen und fundierte Produktideen.</p> <p>Willkommen im Private Banking von BNP Paribas Wealth Management.</p>	<p>Sie legen Wert auf eine umfassende Analyse Ihres Portfolios und konkrete Investitionsempfehlungen. Ihre Anlageentscheidungen treffen Sie selbst.</p> <p>Willkommen in der Vermögensberatung von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking.</p>	<p>Sie nutzen Ihre Zeit lieber für andere Dinge als Kapitalanlagen. Sie wollen Ihr Vermögen in guten Händen wissen und immer auf dem Laufenden sein. Sie entscheiden, wie lange Sie anlegen möchten. Sie definieren, wie viel Risiko Sie eingehen möchten. Dann übernehmen unsere Profis das Management Ihres Portfolios.</p> <p>Willkommen in der Vermögensverwaltung von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking.</p>

Wo wir für Sie aktiv sind.

BNP PARIBAS VERMÖGENSVERWALTUNG – IHR GLOBAL PLAYER.

ca. 63,2 Milliarden Euro
verwaltetes Vermögen

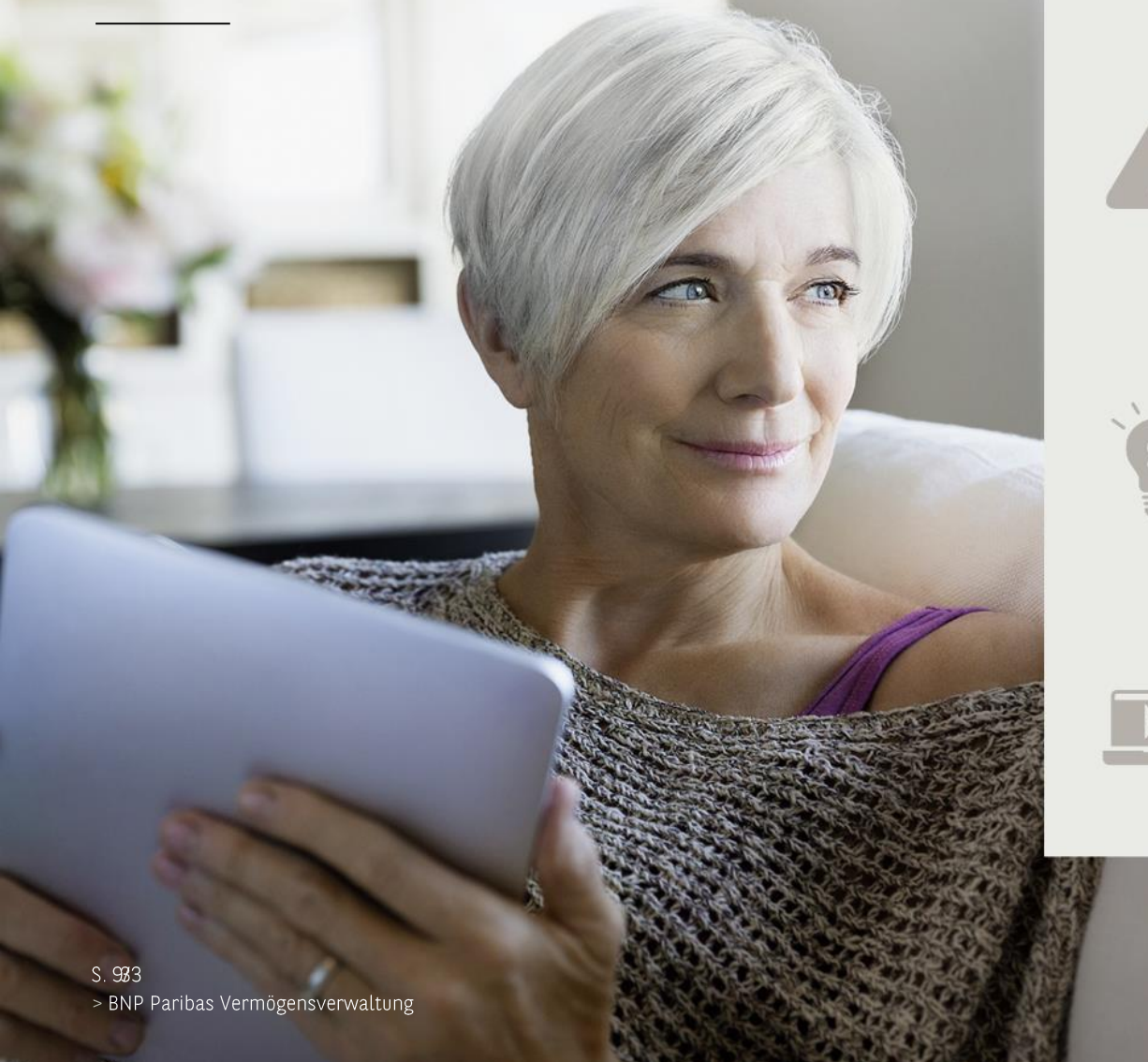
ca. 94.000 Kunden

ca. 175 Experten



Wie wir uns unterscheiden.

UNSERE VERANTWORTUNG – VORTEILE FÜR SIE UND IHR VERMÖGEN.



Ganzheitlich und persönlich

Traditionelle Werte in Kombination mit Innovationskraft sind unser Selbstverständnis und garantieren maximalen Kundenfokus.



Disziplinierter und transparenter Investmentprozess

Verantwortung für Ihr Vermögen: Mit klaren Regeln und Kontrollinstanzen haben wir die Chancen und Risiken immer im Blick.



Hohe Expertise mit Best-Advice-Ansatz

Die internationale Präsenz erlaubt den Aufbau von Spezial-Know-how zu Regionen, Asset-Klassen und Anlageinstrumenten. Die Leistungsfähigkeit einer Universalbank und die Nutzung externer Ressourcen vereinen wir in einem konsequenten Best-Advice-Ansatz.



Digitalisierung und Services

Unser oberstes Ziel ist Ihre Zufriedenheit. Daher bieten wir Ihnen digitale Produkte sowie Dienstleistungen, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Ganz auf Sie gerichtet.

UNSER KONTINUIERLICHER BERATUNGSANSATZ.

Die regelmäßige Überprüfung der Rahmenbedingungen an den Kapitalmärkten bzw. möglicher Veränderungen der Kundenparameter wird durch eine intensive Kommunikation gewährleistet.

Auswahl

Wir stellen Ihr Investmentportfolio auf – Selektionsebene.

Sorgfältig aufgestelltes Investmentportfolio durch Auswahl geeigneter Anlageinstrumente mit dem Ziel der Umsetzung der Bankstrategie.

Verständnis

Wir ermitteln Ihre Erwartungen und Vorgaben – Ihr individuelles Rendite-Risiko-Profil.

Tiefgehende Analyse der langfristigen Investmentchancen und -risiken internationaler Kapitalmärkte.

Eingrenzung

Wir wählen das Mandat, das Ihrem Anlegerprofil entspricht – strategische Asset-Allocation (SAA).

Gewichtung der einzelnen Vermögensklassen auf regelmäßiger Basis gemäß aktueller Kapitalmarktstrategie.

Positionierung

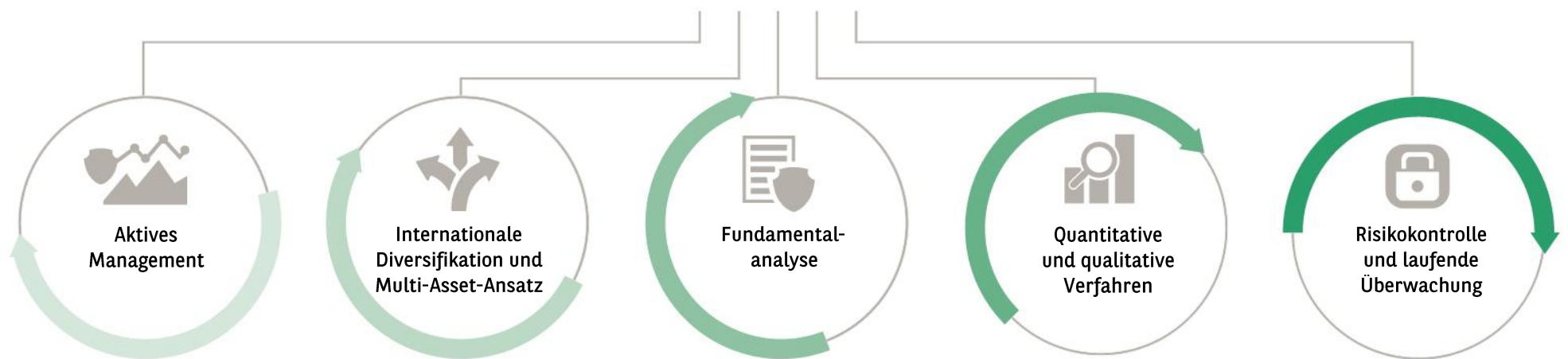
Wir gewichten für Sie einzelne Strategiebestandteile – taktische Asset-Allocation (TAA).



Sorgfalt, Diversifikation und bewährte Verfahren – dafür stehen wir.

UNSERE INVESTMENTPHILOSOPHIE: IHRE CHANCE, IHRE ABSICHERUNG.

Unser Ansatz




Die Kapitalmärkte tendieren zu temporären Irrationalitäten und Ineffizienzen. Bewertungsanomalien können mit einem aktiven Managementansatz genutzt werden.

Ein guter Schutz für Ihr Portfolio ist eine breite Basis. Gezielte Investitionen in verschiedene Regionen, Anlageklassen und Subsegmente bzw. Branchen sorgen für eine optimierte Risikodiversifikation.

Die Einschätzung zukünftiger Chancen und Risiken an den Kapitalmärkten (Top-down) und die dezidierte Einzelwertauswahl (Bottom-up) für Ihr Portfolio erfolgen auf der Grundlage umfassender Fundamentalanalysen.

Unser Investmentprozess für Ihr Portfolio vereint quantitative Detailanalysen mit dezidierten qualitativen Verfahren.

Alle in Ihrem Portfolio enthaltenen Einzelpositionen werden umfangreich, streng und strukturiert überwacht. So werden permanent interne Regelkataloge und externe Kundenrichtlinien umgesetzt.



Flexibel und sorgfältig auf allen Strategieebenen.

EIN UMSICHTIGER ANSATZ FÜR IHR VERMÖGEN.

Strategische Asset-Allocation

Langfristige Vermögensallokation

- Für Ihr Investmentportfolio ist die strategische Asset-Allocation **die Basis einer langfristigen Wertentwicklung**. In der Strategiefestlegung sollte sie daher priorisiert werden.
- Unsere Anlagestrategie ist **kapitalmarkt-abhängig** und resultiert aus der **Annahme**, dass risikoreichere Asset-Klassen **langfristig eine positive Rendite** erwirtschaften können.
- Unsere grundsätzlich **global** ausgerichtete strategische Asset-Allocation berücksichtigt neben **traditionellen Assetklassen** (Aktien und Renten) **auch alternative Investments**.

Taktische Asset-Allocation

Kurz- bis mittelfristige Vermögensallokation

- Die langfristige Wertentwicklung Ihres Investmentportfolios wird nach der strategischen Asset-Allocation **wesentlich** durch die taktische Asset-Allocation bestimmt.
- Unserer Analyse der Kapitalmärkte folgt die Implementierung einer **dynamischen und aktiven Steuerung der taktischen Asset-Allocation** zur Gewichtung einzelner Asset-Klassen und deren Subsegmente.
- Ein disziplinierter Investmentprozess hilft uns, **gezielt Opportunitäten** an den Kapitalmärkten **wahrzunehmen**. Durch die Steuerung der taktischen Asset-Allocation können **negative Markteinflüsse selektiv kompensiert** werden.

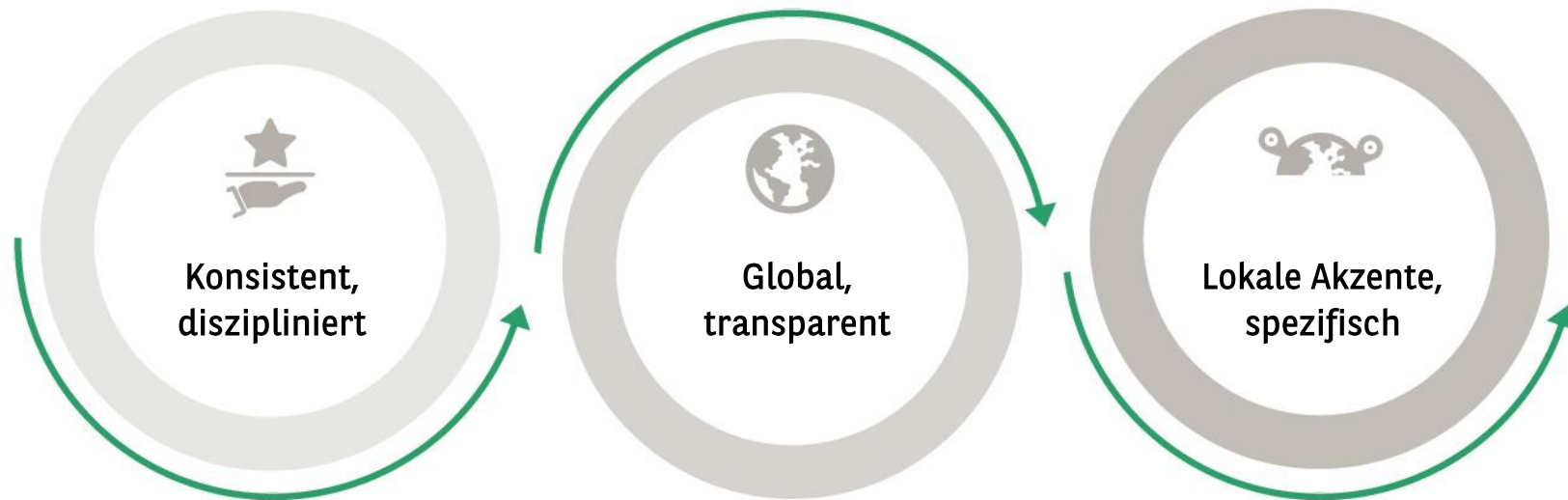
Selektion

Umsetzung auf Instrumentenebene

- Die Selektionsentscheidung für Ihr Portfolio wird in den Anlageklassen Aktien, Renten und alternative Investments unter anderem **durch unser dezidiertes und global orientiertes Research unterstützt**.
- **Quantitative und qualitative Selektions-elemente** sind integrale Bestandteile aller Selektionsprozesse.
- Für Aktien und Renten können grundsätzlich **Einzeltitelinvestments** selektiert werden. Über alle Anlageklassen werden passiv und aktiv verwaltete **Fondslösungen** implementiert.

Unser Investmentprozess im Überblick.

AKTIV, PROFESSIONELL UND MIT WEITBLICK.



- › **Investmentideen** der internationalen Investmentplattform der BNP Paribas für Ihr Portfolio.
- › **Permanente Überwachung** von Rendite und Risiko auf allen Entscheidungsebenen.

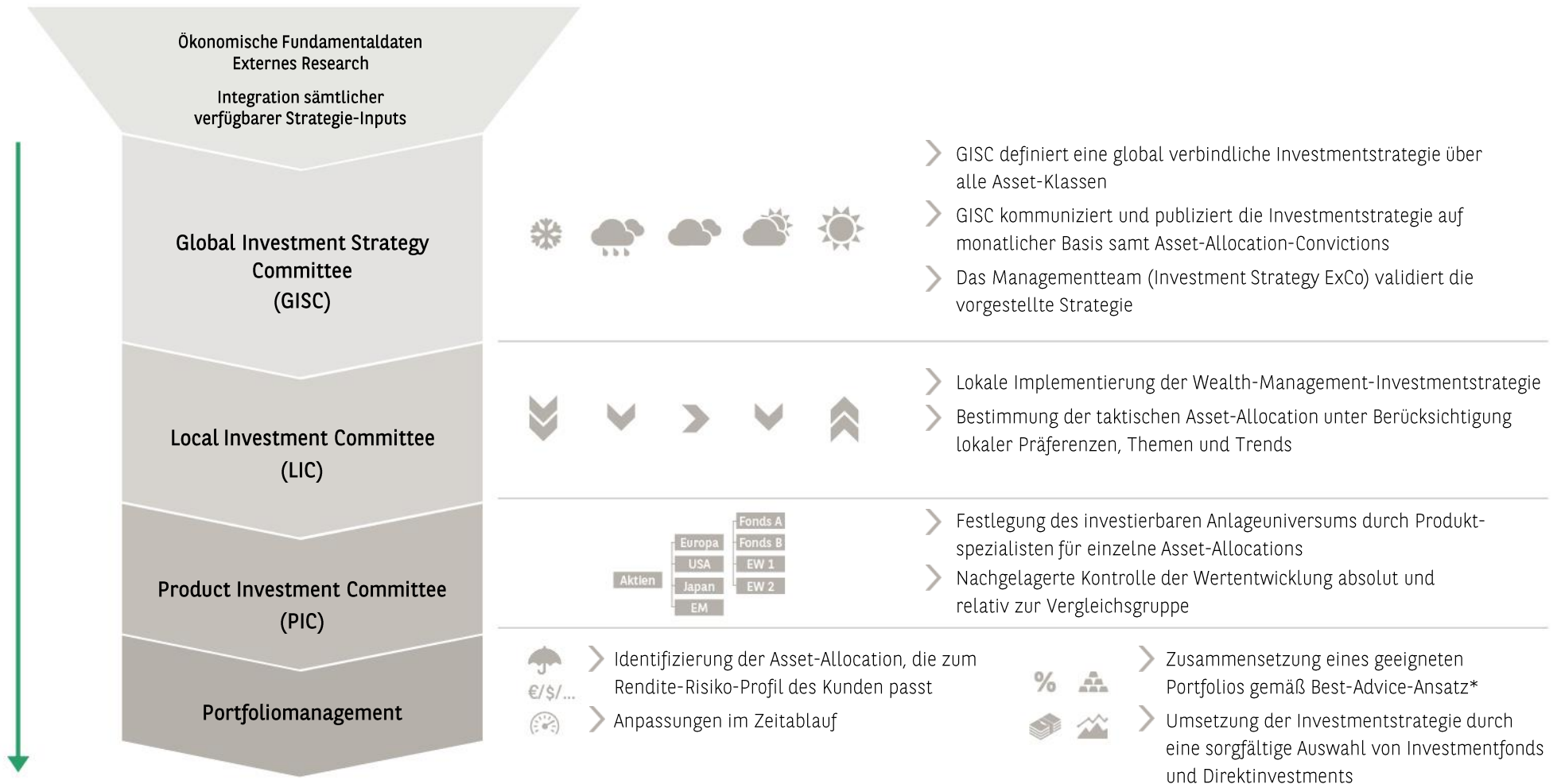
- › **Globaler Ansatz** kombiniert mit traditionellen Asset-Klassen sowie alternativen Investments bei klar definierten Rendite-Risiko-Profilen.
- › **Top-down-Elemente** zur Festlegung der übergeordneten Kapitalmarktstrategie, **Bottom-up-Elemente** zur Instrumentenwahl auf Selektionsebene.

- › Stufenweise Implementierung der Allocation unter **Berücksichtigung regionaler Präferenzen** bei Themen und Trends.
- › Lokaler Ansatz mit Berücksichtigung **Ihrer spezifischen Bedürfnisse** und der **regulatorischen Anforderungen**.

Unser Investmentprozess im Detail.

DEZIDIERTES QUALITÄTS- UND RISIKOMANAGEMENT.

Dezidiertes Qualitäts- und Risikomanagement auf allen Entscheidungsebenen



*Best-Advice-Ansatz: explizite Berücksichtigung ausgewählter Drittfonds („best in class“).

Wählen Sie das für Sie passende Konzept.

UNTERSCHIEDLICHE ANSÄTZE FÜR IHRE VERMÖGENSANLAGE.

Classic

Für jedes Anlegerprofil ein attraktives Konzept



Mit den Classic Mandaten bieten wir Ihnen unsere Wealth Management-Strategie auf Basis vorab definierter Rendite-Risiko-Profile. Ihrem Anlegerprofil entsprechend investieren wir auf Basis fundamentaler Analysen in die Haupt-Asset-Klassen mit einem globalen Ansatz.

Mandate:

- Fixed Income
- Conservative
- Balanced
- Dynamic
- Equity

Tailor-Made

Gemäß Ihren individuellen Anforderungen verwaltet



Auf Basis Ihres individuellen Rendite-Risiko-Profils entsteht das Tailor-Made Mandat. Die Verwaltung Ihrer Investments erfolgt dabei streng nach Ihren Anforderungen und Restriktionen.

Mandate:

- Ihr persönliches Mandat

Wählen Sie das für Sie passende Konzept.

UNTERSCHIEDLICHE ANSÄTZE FÜR IHRE VERMÖGENSANLAGE.

Classic

Für jedes Anlegerprofil ein attraktives Konzept



Mit den Classic Mandaten bieten wir Ihnen unsere Wealth Management-Strategie auf Basis vorab definierter Rendite-Risiko-Profile. Ihrem Anlegerprofil entsprechend investieren wir auf Basis fundamentaler Analysen in die Haupt-Asset-Klassen mit einem globalen Ansatz.

Mandate:

- Fixed Income
- Conservative
- Balanced
- Dynamic
- Equity

Tailor-Made

Gemäß Ihren individuellen Anforderungen verwaltet



Auf Basis Ihres individuellen Rendite-Risiko-Profils entsteht das Tailor-Made Mandat. Die Verwaltung Ihrer Investments erfolgt dabei streng nach Ihren Anforderungen und Restriktionen.

Mandate:

- Ihr persönliches Mandat

Unsere Classic-Mandate im Überblick.

UNSERE CLASSIC-STRATEGIEN – IHRE WAHLMÖGLICHKEIT.

Strategie	Fixed Income	Conservative	Balanced	Dynamic	Equity
Maximalanteil Anleihen	100%	90%	55%	30%	0%
Maximalanteil Aktien	0%	35%	65%	90%	100%
Mindestanlagehorizont	mittelfristig 3-5 Jahre	mittelfristig 3-5 Jahre	mittelfristig 3-5 Jahre	langfristig über 5 Jahre	langfristig über 5 Jahre
Risikoklasse	B	C	C	D	E
Strategische Allocation					
Geld & Währung	10%	20%	50%	15%	5%
Renten	90%	5%	30%	5%	15%
Aktien		15%	5%	65%	95%
Alternative Investments		60%	15%		
Referenzwährung	EUR oder USD				
Mindestanlage EUR (Fonds/Profiled)*	150 TEUR/1 Mio. EUR	150/500 TEUR	150/500 TEUR	150/300 TEUR	150/300 TEUR
Mindestanlage USD (Fonds/Profiled)*	1 Mio. USD	1 Mio. USD	1 Mio. USD	1 Mio. USD	1 Mio. USD

* Alle Classic-Mandate stehen Ihnen in zwei verschiedenen Varianten zur Verfügung:
Fonds = fondsbasierte Lösung; Profiled = einzeltitelbasierte Lösung.

Die Classic-Mandate im Vergleich.

SO HABEN SICH DIE MANDATE ENTWICKELT.

Strategie	Fixed Income	Conservative	Balanced	Dynamic	Equity
Maximalanteil Anleihen	100%	90%	55%	30%	0%
Maximalanteil Aktien	0%	35%	65%	90%	100%
Fonds-Performance					
2016	1,33%	0,10%	-1,11%	-1,43%	-0,69%
2017	-1,53%	1,33%	3,59%	6,03%	7,35%
2018	-2,80%	-5,60%	-7,79%	-10,70%	-13,17%
2019	5,10 %	8,94 %	13,91 %	19,55%	24,18%
2020	-0,29 %	2,01 %	3,46 %	4,67%	7,29%
2021	-1,94 %	2,69 %	8,28%	11,43%	15,85 %
2022	-12,40 %	-12,10 %	-13,50%	-14,79%	-17,98 %
2023 YTD	1,30 %)*	2,86 %	4,01%	5,00%	7,55 %
Profiled-Performance					
2016	2,20%	0,41%	-0,33%	0,51%	0,29%
2017	0,90%	0,89%	4,19%	4,87%	8,89%
2018	-1,90%	-5,22%	-7,59%	-10,16%	-10,89%
2019	5,10 %	7,32%	12,16 %	17,29%	20,38%
2020	0,30 %	0,80%	3,05 %	2,21%	4,02%
2021	-0,40 %	3,70 %	8,71 %	12,34 %	18,24 %
2022		-12,10 %	-12,75 %	-12,94 %	-14,62 %
2023 YTD		1,95 %)**	4,32 %	5,43 %	6,88 %

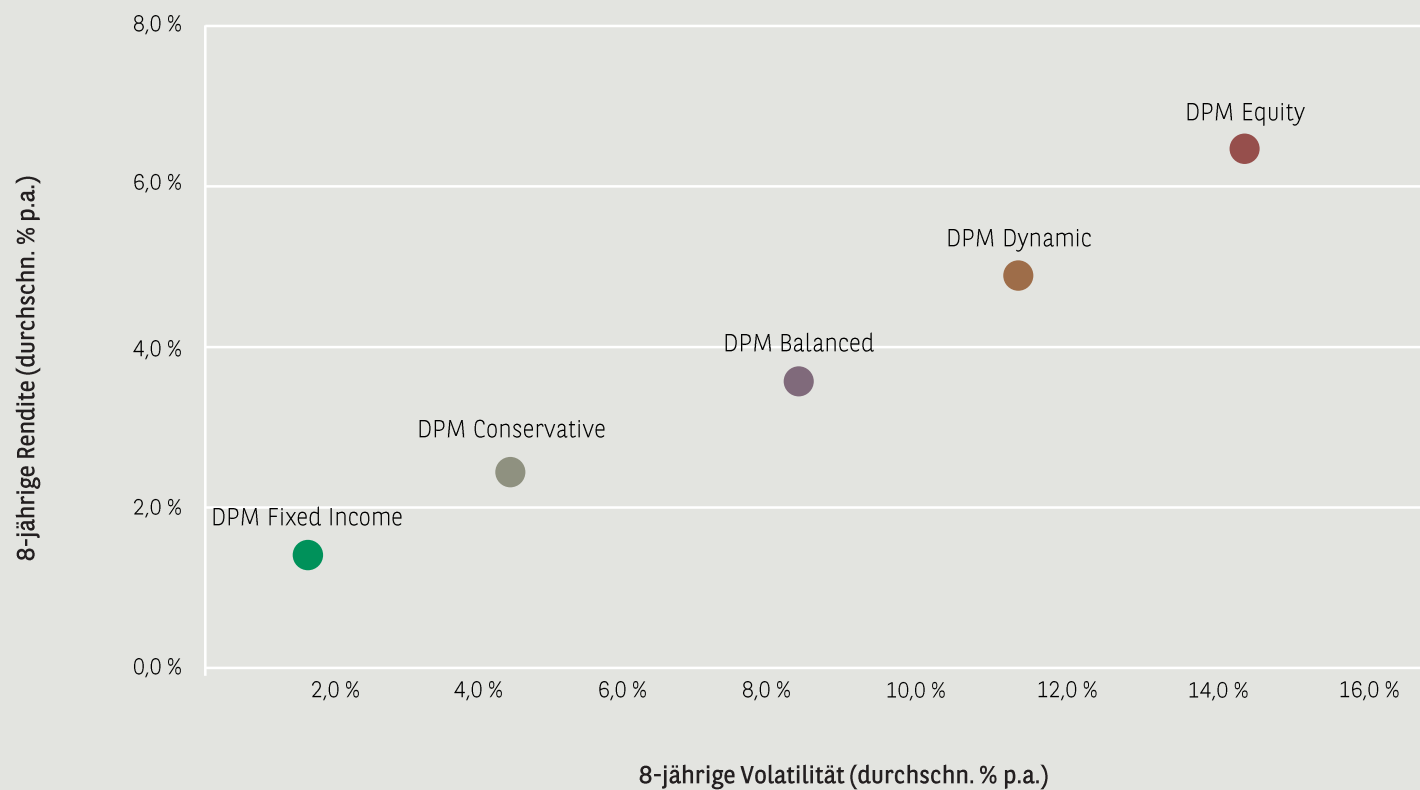
Alle hier dargestellten Mandate werden in Euro geführt. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, jede dieser Anlagestrategien in der Referenzwährung US-Dollar zu führen. Die hier dargestellten Performancezahlen sind Nettoangaben, d. h., sie geben die Wertentwicklung nach Abzug Ihrer Gebühren wieder.

Bitte beachten Sie, dass frühere Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Entwicklung sind. Quelle: BNP Paribas Gruppe
Stand: 31.05.2023,)* abweichend per 31.03.2023,)** abweichend per 30.04.2023

Die Classic-Mandate im Vergleich.

CLASSIC-RENDITE-RISIKO-PROFILE.

Jahre 2013–2020



Anmerkung: Angaben zu den Mandaten beziehen sich auf die Modellallokationen. Diese berücksichtigen ausschließlich unsere strategische Ausrichtung und beinhalten keine konkreten Produkte. Die dargestellten Performancezahlen sind Bruttoangaben, d.h. Management- und weitere Gebühren sind dabei nicht berücksichtigt. Die Standardkonditionen für die Vermögensverwaltungsvergütung betragen 1 % bis 1,8% zzgl. MwSt.p.a.. Eine detaillierte Kostenaufklärung erhalten Sie von Ihrem Relationship Manager vor Vertragsunterzeichnung. Die angegebenen Renditen und Volatilitäten stellen den Durchschnittswert der letzten acht Jahre dar. Bitte beachten Sie, dass frühere Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Entwicklung sind.
Quelle: Bloomberg – BNP Paribas Wealth Management

Unsere Classic-Mandate im Überblick.

UNSERE CLASSIC-STRATEGIEN – KONDITIONENÜBERSICHT.

Strategie	Fixed Income	Conservative	Balanced	Dynamic	Equity
Strategische Allocation					
Geld & Währung					
Renten					
Aktien					
Alternative Investments					
Referenzwährung	EUR oder USD				
Pauschalvergütung	1,0 % zzgl. USt	1,2 % zzgl. USt	1,4 % zzgl. USt	1,8 % zzgl. USt	1,8 % zzgl. USt

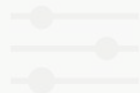
- Preisgestaltung als **All-in fee** – Modell: Berechnung einer fixen Vergütung (Gebühr) in Prozent (%) des durchschnittlich verwalteten Vermögens zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer.
- Die Vergütung wird **quartalsweise rückwirkend** berechnet und dem Verrechnungskonto belastet.
- **Transaktionskosten sowie von dritter Seite in Rechnung gestellte Gebühren** werden grundsätzlich nicht in Rechnung gestellt.
- **Vertriebsfolgeprovisionen/Retrozessionen** werden monatlich gesammelt ausgekehrt.
- Bis zu 50 % der jeweils vereinbarten Pauschalvergütung können **steuerlich geltend gemacht** werden.
- Im Falle einer **Beendigung** erfolgt die Belastung unter Berücksichtigung der Kündigungsfristen zeitanteilig.
- **Weiterführende Informationen** sind dem Preis- und Leistungsverzeichnis und dem Private Banking Vertrag zu entnehmen.
- Die Aushändigung einer **vollständigen Kostenaufstellung** (Pauschalvergütung, Dienstleistungs- und Produktkosten) erfolgt im Rahmen einer persönlichen Beratung.

Wählen Sie das für Sie passende Konzept.

UNTERSCHIEDLICHE ANSÄTZE FÜR IHRE VERMÖGENSANLAGE.

Classic

Für jedes Anlegerprofil ein attraktives Konzept



Mit den Classic Mandaten bieten wir Ihnen unsere Wealth Management-Strategie auf Basis vorab definierter Rendite-Risiko-Profile. Ihrem Anlegerprofil entsprechend investieren wir auf Basis fundamentaler Analysen in die Haupt-Asset-Klassen mit einem globalen Ansatz.

Mandate:

- Fixed Income
- Conservative
- Balanced
- Dynamic
- Equity

Tailor-Made

Gemäß Ihren individuellen Anforderungen verwaltet



Auf Basis Ihres individuellen Rendite-Risiko-Profils entsteht das Tailor-Made Mandat. Die Verwaltung Ihrer Investments erfolgt dabei streng nach Ihren Anforderungen und Restriktionen.

Mandate:

- Ihr persönliches Mandat

So funktioniert ein Tailor-made-Mandat.

AUF SIE ZUGESCHNITTEN.



Ein Tailor-made-Mandat bietet Ihnen ein **personalisiertes Portfolio**. Es wird ganz nach Ihren individuellen Vorgaben und Zielen verwaltet. Bei der Portfoliokonstruktion werden Sie am Anfang unserer Zusammenarbeit die wesentlichen Vorgaben definieren und so die Arbeit des Portfoliomanagements maßgeblich beeinflussen. Innerhalb der von Ihnen vorgegebenen Grenzen verwalten wir Ihr Vermögen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktentwicklung und Ihrer Risikobereitschaft.



- Nutzen Sie den **persönlichen Kontakt zum Portfolio Manager**: Dieses Mandat bietet Ihnen die Möglichkeit, mit dem Portfoliomanagement in Kontakt zu treten.
- **Greifen Sie auf Spezialwissen zu**: Dazu werden z.B. halbjährlich Termine vereinbart, bei denen Sie zusammen mit Ihrem Relationship Manager Spezialisten treffen, um die weitere Vorgehensweise und die aktuelle Marktsituation zu besprechen.
- **Reagieren Sie direkt auf veränderte Anforderungen**: Lassen Sie alle Ergebnisse der Termine umgehend in das Management Ihres Vermögens einfließen.



- Profitieren Sie von einem **übersichtlichen Reporting**: Sie erhalten ein umfangreiches Reporting über das gesamte Portfolio, das sämtliche Aktivitäten des Portfoliomanagement-Teams und unsere dezidierte Markteinschätzung im Hinblick auf Ihr individuelles Portfolio darstellt.

➤ **Diese exklusive Dienstleistung bieten wir Ihnen ab einem Anlagebetrag von 5 Mio. Euro an.**

Transparenz durch Reporting und Risikoaufklärung.

SERVICES RUND UM UNSERE MANDATE.

Individuelle Berichterstattung und Überwachung

Aussagekräftiges Reporting

- Sie erhalten ein monatliches Reporting über alle Bestandteile des Mandats.
- Häufigkeit und Umfang des Reportings können nach Absprache mit Ihrem Relationship Manager angepasst werden.
- Die Portfolioberichte enthalten Informationen zur erzielten Wertentwicklung, Portfolioinvestments nach Regionen, Branchen und Währungen und zur Bewertung Ihrer Portfoliobestandteile.

Moderne Webservices

- Sie haben die Möglichkeit, Portfolioauszüge über E-Banking in Ihrem Online-Archiv aufzurufen.
- Sie erhalten ein tägliches Update aller relevanten Informationen über die Bewegungen Ihres Portfolios.

Ständiger Informationsfluss

- Neben dem umfangreichen Reporting informiert Sie Ihr zuständiger Relationship Manager regelmäßig über die Aktivitäten des Portfoliomanagements und die Performance Ihrer Kapitalanlage.
- Sie haben stets die Möglichkeit, während der Laufzeit eines Mandats notwendige Anpassungen vorzunehmen (z.B. Wechsel der Anlagestrategie, Teilentnahmen, Aufstockung des Investments, Aufteilung in mehrere Mandate).

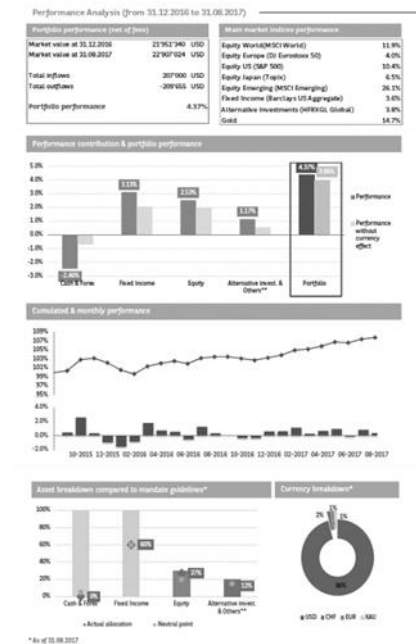
Transparenz

- Sie erhalten eine Abrechnung über jede einzelne Transaktion. Damit sind Sie laufend darüber im Bilde, welche Managemententscheidungen die Anlageprofis von BNP Paribas Wealth Management für Sie getroffen haben.

Interne Regelkataloge und Kundenrichtlinien

- Eine disziplinierte Einhaltung interner Regelkataloge und externer Anlagerichtlinien gewährleistet die Funktionalität unseres stringenten Risikomanagements auf allen Ebenen.

Beispiel:



Ausführliche Klärung der produktspezifischen Risiken.

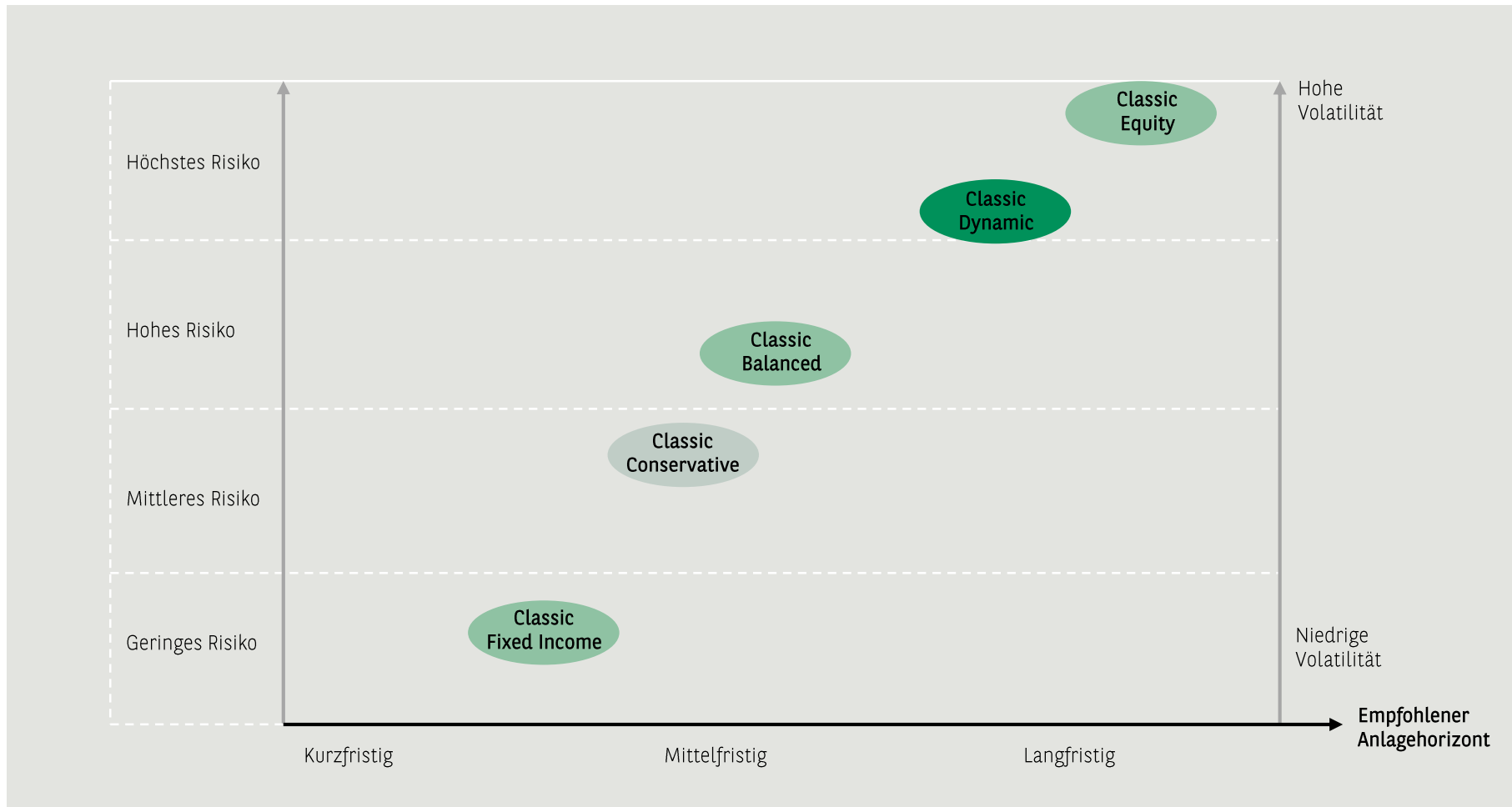
DIE RISIKEN STETS IM BLICK.

- › Unsere Vermögensverwaltungsansätze sind **kapitalmarktabhängig**. Die Wertentwicklung, d.h. der Wert des Depots, kann im Zeitablauf unter den Wert der Erstinvestition sinken. -> Wir verfolgen keinen Total- oder Absolute-Return-Ansatz.
- › Unsere Vermögensverwaltungsansätze sind zumindest auf einen mittelfristigen Anlagehorizont ausgelegt. Kurzfristige Markttrends können die langfristige Entwicklung temporär überlagern und das Anlageergebnis negativ beeinflussen (entsprechendes Verlustpotenzial).
- › Der Preis sämtlicher Wertpapiere unterliegt auf dem Finanzmarkt **Schwankungen**, auf welche die Bank keinen Einfluss hat. Einzelinvestments in der gewählten Anlagestrategie unterliegen teilweise hohen Kurs-, Bonitäts- und Währungsrisiken und können per Definition einen **Totalverlust** erleiden.
- › Bei der Umsetzung der Vermögensverwaltungsstrategie erfolgt keine steuerliche Optimierung.
- › Bei eingelieferten Wertpapieren erfolgt eine konsequente Veräußerung solcher Wertpapiere, die nicht Bestandteil der aktuell gültigen BNP Paribas Wealth Management Investmentstrategie sind. Die Ziel-Allocation wird nach spätestens drei Monaten implementiert sein.
- › Im Rahmen einer Vermögensverwaltung delegiert der Kunde sämtliche Investmententscheidungen an die verantwortliche Bank. Eine kundeninitiierte Einflussnahme ist nicht vorgesehen. Ein Wechsel innerhalb der angebotenen Vermögensverwaltungslösungen ist jederzeit möglich und gibt den Kunden die Möglichkeit, das Risikoprofil ihrer Wertpapieranlage strategisch zu steuern.
- › Trotz intensiver quantitativer und qualitativer Detailanalyse sind **Fehleinschätzungen** möglich.
- › Die oben genannten Risiken weisen nicht alle möglichen spezifischen Risiken des Mandats aus. Die produktspezifischen Risiken sind jedoch den gesetzlichen Pflichtdokumenten (Verkaufsprospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Informationsblätter) zu entnehmen. Bevor Sie ein Mandat erteilen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie das Mandat und die Anlagerisiken innerhalb des Mandats verstanden haben.

Weitere typische Risiken entnehmen Sie bitte den auszuhändigenden Vermögensverwaltungsverträgen, den Unterlagen zur Beratungsdokumentation sowie den Produktinformationsblättern.

Wählen Sie aus einem breiten Produktangebot.

LÖSUNGEN FÜR JEDEN ANLEGERTYP.



ANHANG.

Beschreibung ausgesuchter alternativer Strategien 1/2

MULTI ASSET

Strategie, die flexibel in verschiedene Anlageklassen investieren kann. Dazu gehören klassische Anlageklassen wie Aktien und Anleihen sowie alternative Investments. Der Ansatz zeichnet sich durch eine breite Diversifikation über Asset-Klassen, Regionen, Stile und Währungen aus. Je nach Anlagestrategie können auch Derivate verwendet werden.

GLOBAL MACRO

Global-Macro-Strategien versuchen, makroökonomische Marktentwicklungen frühzeitig zu erkennen und gewinnbringend auszunutzen. Im Fokus stehen wirtschaftliche Analysen, gesellschaftliche und politische Entwicklungen sowie die Auswertung ökonomischer Faktoren wie z.B. Zins- und Währungsentwicklungen.

LONG/SHORT DEBT

Anleihenorientierte Strategie, bestehend aus Long-Positionen (Kaufpositionen) und Short-Positionen (Verkaufspositionen) auf ausgesuchte Rententitel oder -segmente. Die hierbei eingegangenen Positionen können zusätzlich noch durch Fremdkapital finanziert werden. Diese Strategien können Renditepotenziale auch bei fallenden Wertentwicklungen eröffnen. Negative Wertentwicklungen sind bei Fehleinschätzungen nicht ausgeschlossen.

LONG/SHORT EQUITY

Aktienorientierte Strategie, bestehend aus Long-Positionen (Kaufpositionen) und Short-Positionen (Verkaufspositionen) auf ausgesuchte Aktientitel. Die hierbei eingegangenen Positionen können zusätzlich noch durch Fremdkapital finanziert werden. Diese Strategien können Renditepotenziale auch bei fallenden Wertentwicklungen eröffnen. Negative Wertentwicklungen sind bei Fehleinschätzungen nicht ausgeschlossen.

EVENT DRIVEN

Strategie, die nach Anlagemöglichkeiten bei Unternehmen sucht, die vor zum Teil fundamentalen Änderungen der Geschäftsmodelle stehen: Fusionen, Akquisitionen, finanziellen Schwierigkeiten wie Konkurs oder Umstrukturierung (notleidende Wertpapiere). Erfahrungsgemäß wirken sich solche Ereignisse deutlicher auf den Aktienkurs aus, als es das allgemeine wirtschaftliche Umfeld rechtfertigt.

ANHANG.

Beschreibung ausgesuchter alternativer Strategien 2/2

RELATIVE VALUE

Mit Relative-Value-Strategien versuchen Investoren, deutliche Bewertungsabweichungen von Wertpapieren oder Märkten zu identifizieren und zu nutzen. Die Erwartungshaltung ist, dass diese vom Markt auf absehbare Zeit wieder korrigiert werden.

MARKTNEUTRAL

Hierbei werden einzelne Titel ge- bzw. verkauft, jedoch gegen das Markt- oder Sektorrisiko abgesichert (Hedge). Das geschieht, indem im zugehörigen Markt- oder Sektorindex eine gegenläufige Position eingegangen wird. Das Risiko eines plötzlichen Einbruchs des Marktes oder Sektors ist damit – zumindest teilweise – ausgeschaltet. Beispiel für eine marktneutrale Position: Kauf der Allianz-Aktie und gleichzeitiger Verkauf eines DAX-Futures. Hierbei spekuliert der Hedgefonds, dass sich die Aktie besser entwickelt als der Gesamtmarkt. Beispiel für eine sektorneutrale Position: Verkauf der VW-Aktie und gleichzeitiger Kauf des EURO STOXX® TMI Automobiles & Parts. Hierbei wird auf eine schlechtere Entwicklung der Aktie gegenüber allen anderen Unternehmen im Sektor spekuliert.

MANAGED FUTURES (MF)

Die sogenannten Managed Futures (MF) sind eine spezialisierte Anlagestrategie, die auf systematisch quantitativen Handelsansätzen mit überwiegend börsengehandelten Derivaten wie z. B. Futures und Optionen beruht. Sie werden von speziell geschulten Fondsmanagern, traditionell unter der amerikanischen Berufsbezeichnung Commodity Trading Advisors (CTA) bekannt, verwaltet. Da Derivate sowohl ge- als auch verkauft werden können, ist es möglich, bei diesen Strategien sowohl von steigenden als auch von fallenden Kursen zu profitieren. Die MF-Strategien unterliegen keinen festen Beschränkungen hinsichtlich der Wahl der Handelsstrategien, der geografischen Zielmärkte sowie der genutzten Finanzinstrumente und sind normalerweise stark diversifiziert.

CURRENCIES

Strategie aus Long-/Short-Positionen in verschiedenen Währungen bzw. Währungspaaren. Dadurch soll von Marktineffizienzen, Wechselkurschwankungen oder Änderungen des Zinsniveaus profitiert werden.

Glossar: Verzeichnis benutzter Fachbegriffe 1/4

Absolute Performance

Die absolute Performance (Wertentwicklung) gibt Auskunft darüber, wie das genannte Portfolio bzw. Mandat unabhängig von der Entwicklung der Benchmark abgeschnitten bzw. sich entwickelt hat.

Alpha

Die Kennziffer Alpha veranschaulicht die Differenz zwischen der Wertentwicklung eines Portfolios/Fonds gegenüber der Entwicklung der verwendeten Vergleichsgröße (Benchmark).

Asset-Allocation

Aufteilung des Kapitals auf verschiedene Investmentarten (Anlageklassen, Währungen, Regionen). Der Ertrag und das Risiko eines Portfolios können durch die Auswahl der jeweiligen Wertpapiere und deren Gewichtung bestimmt und optimiert werden.

Asset-Allocation-Convictions

Empfehlungen bezüglich der Vermögensallokation.

Assets under Management

Assets under Management (deutsch: verwaltetes Vermögen) ist eine finanzielle Kennziffer, die das Volumen an Kundengeldern angibt, welche ein Unternehmen verwaltet.

Bärenmarkt

Längere Zeit anhaltende, starke Kursrückgänge an der Börse. Gegensatz: Bullenmarkt.

Barclays Euro Aggregate Bond 3-5 Jahre TR

Der Index setzt sich aus auf Euro lautenden festverzinslichen Anleihen mit Investmentgrade-Rating einschließlich Staatsanleihen, Unternehmensanleihen und verbrieften Anleihen mit einer Laufzeit von drei bis fünf Jahren zusammen.

Benchmark

Bezugsmarke bzw. Orientierungsgröße, an der die Wertentwicklung einer Anlage gemessen wird. Als Benchmark dienen häufig Anleihen- bzw. Aktienindizes.

Best-Advice-Ansatz

Beim Best-Advice-Ansatz handelt es sich um die explizite Berücksichtigung von Drittfonds („best in class“). Der „best in class“-Ansatz definiert die Auswahl von Vermögenswerten auf der Grundlage positiver Kriterien, indem Unternehmen oder Regierungen bevorzugt werden, die in Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (englisch: Environment, Social and Governance (ESG)) die besten Noten haben.

BNP Paribas WM

BNP Paribas Wealth Management.

Bonität des Schuldners

Maßstab für Zahlungsfähigkeit und -willigkeit eines Schuldners (hier: Emittent eines Wertpapiers).

Bottom-up-Ansatz

Anlagestrategie, bei der zunächst das Wachstumspotenzial einzelner Unternehmen analysiert wird. Anschließend werden die Chancen in der entsprechenden Branche und im Gesamtmarkt bewertet. Diese Analyse ist Grundlage der Transaktionsentscheidung im konkreten Fall. Gegenteil: Top-down-Ansatz.

Bullenmarkt

Längere Zeit anhaltende, starke Kurssteigerungen an der Börse. Gegensatz: Bärenmarkt.

CRD IV

Die Richtlinie 2013/36/EU über den Zugang zur Tätigkeit von Kreditinstituten und die Beaufsichtigung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen (vereinfachend Eigenkapitalrichtlinie) ist eine Richtlinie der Europäischen Union. Sie setzt die erhöhten Eigenkapitalanforderungen für Kreditinstitute von Basel III um. Im englischen Sprachraum ist die Bezeichnung Capital Requirements Directive (CRD) üblich.

Derivate

Derivate oder derivative Geschäfte sind von Kassageschäften (vgl. Kassamarkt) „abgeleitete“ (lateinisch derivare = ableiten) Geschäftsformen in Aktien, Schuldverschreibungen oder Devisen. Es handelt sich hierbei um Termingeschäfte (vgl. Terminmarkt).

Diversifikation

Unter Diversifikation versteht man die Verteilung von Risiken auf mehrere Risikoträger mit einer möglichst geringen Korrelation. In einem Portfolio wird im Zuge dessen das Vermögen auf unterschiedliche Investments verteilt.

DJ STOXX Europe 600

Mit einer festgesetzten Anzahl von 600 Unternehmen repräsentiert dieser Index Unternehmen der europäischen Region mit großer, mittlerer und geringer Marktkapitalisierung.

Duration

Die Duration eines festverzinslichen Wertpapiers (Anleihe) ist ein Maß für die durchschnittliche Laufzeit gewichtet mit dem diskontierten Wert der Kuponzahlungen und der Rückzahlung des Nominalwertes nach deren Fälligkeitszeitpunkten. Die Duration gibt eine Einschätzung über die Preissensitivität der Anleihe gegenüber Zinsänderungen wieder. Die Duration einer Anleihe weicht von der Fälligkeit bzw. Laufzeit ab (der Zeitraum, der benötigt wird, um den letzten Zahlungsstrom zu erhalten).

Emittent

Ein Emittent ist der Herausgeber von erstmals in Umlauf gebrachten Wertpapieren. Es kann sich dabei um Unternehmen, ein Kreditinstitut, eine öffentliche Körperschaft, den Staat oder andere Institutionen handeln.

ETF

Bei einem ETF (Exchange Traded Fund) handelt es sich um einen indexierten Fonds, der die Wertentwicklung eines globalen oder branchen-basierten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex repliziert oder dupliziert. Ein ETF ermöglicht den Kauf aller dem Index zugrunde liegenden Basiswerte.

Glossar: Verzeichnis benutzter Fachbegriffe 2/4

EUR-Anleihen

Anleihen, bei denen der Nominalbetrag auf Euro (€) lautet.

Ex ante

Beurteilung aus früherer Sicht.

Ex post

Beurteilung aus nachträglicher Sicht.

Factsheet

Das Informationsblatt enthält wichtige Daten zur eindeutigen Beschreibung eines Finanzinstruments.

FTSE 1M Euro Deposit

Ein Index, der die Wertentwicklung von Euro-Einlagen mit einer Laufzeit von einem Monat widerspiegelt.

G7-Währungen

Währungen der sieben (zu ihrem Gründungszeitpunkt) bedeutendsten Industrienationen der westlichen Welt (Deutschland, Frankreich, Italien, Japan, Kanada, Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten).

Global Investment Strategy Committee (GISC)

Das GISC definiert eine global verbindliche Investmentstrategie über alle Anlageklassen für einen Zeitraum von bis zu zwölf Monaten. Es kommuniziert und publiziert die Investmentstrategie auf monatlicher Basis inklusive Asset-Allocation-Empfehlungen basierend auf einem dreimonatigen Investmenthorizont.

HFRX Global HF Index

Der HFRX Global Hedge Fund Index strebt an, die Zusammensetzung des gesamten Hedgefund-Universums widerzuspiegeln. Er umfasst alle geeigneten Hedgefonds-Strategien; hierzu zählen unter anderem Convertible Arbitrage, Distressed Securities, Equity Hedge, Equity Market Neutral, Event Driven, Macro, Merger Arbitrage und Relative Value Arbitrage.

High-Yield-Anleihen

Hochzinsanleihen sind in der Regel Unternehmensanleihen, die von Unternehmen mit einer geringeren Bonität ausgegeben werden.

HY Spreads

Der High Yield (HY) Spread definiert die Differenz zwischen der Rendite auf Anleihen mit schlechterem Rating als Investmentgrade (IG) und der Rendite auf deutsche Bundesanleihen.

IG Spreads

Der Investmentgrade (IG) Spread definiert die Differenz zwischen der Rendite auf Anleihen mit IG-Rating und der Rendite auf deutsche Bundesanleihen.

Information Ratio

Anhand der Information Ratio wird ermittelt, inwieweit ein Investmentfonds/Portfolio seine Benchmark übertroffen hat. Die Berechnung der Information Ratio erfolgt, indem die monatliche oder jährliche Überschussrendite durch den monatlichen oder jährlichen Tracking Error dividiert wird. Sie zeigt die erzielte Performance für eine zusätzliche Risikoeinheit im Portfolio von 1%. Je höher der ermittelte Wert ist, desto besser hat sich das Portfolio entwickelt.

Korrelation

Größe, die den statistischen Zusammenhang (Gleichlauf) zwischen zwei Zahlenreihen bzw. Wertpapieren aufzeigt.

Liquidität

Hier im Sinne von Veräußerbarkeit. Die Möglichkeit, mehr oder weniger schnell und mit mehr oder weniger hohen Transaktionskosten oder Wertebüßen ein Wertpapier kaufen oder verkaufen zu können.

Local Investment Committee (LIC)

Lokaler Anlageausschuss, der für die Ausarbeitung von (lokalen) Modellportfolios zuständig ist.

MSCI Emerging Markets Index

Der MSCI Emerging Markets Index ist ein Aktienindex, der anhand von ca. 850 Aktienwerten die Entwicklung an den Börsen der wichtigsten Schwellenländer widerspiegelt.

Neutralposition

Feste Allocations für die langfristige strategische Vermögensallokation. Sie entspricht in der Regel der Benchmarkstruktur.

OGAW

Abkürzung für „Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren“. OGAW sind offene Investmentfonds, die Gelder z. B. in Wertpapieren und Bankguthaben anlegen. Englisch: UCITS.

Orientierungsgröße

Vgl. Benchmark.

Performance

Hier: Wertentwicklung einer Anlage. Wird meist auf eine bestimmte Referenzperiode (z. B. ein, fünf oder zehn Jahre) bezogen und in Prozent ausgedrückt.

Performancezahlen

Numerische Informationen bezüglich der Wertentwicklung einer Anlage.

PIB/KIID

Das Produktinformationsblatt (PIB) soll dazu dienen, Anlegern auf einen Blick die wesentlichen Chancen und Risiken des Produktes übersichtlich darzustellen und Anlageprodukte leichter miteinander vergleichen zu können. Bei Investmentfonds wird das PIB als Key Investor Information Document (KIID) bezeichnet.

Glossar: Verzeichnis benutzter Fachbegriffe 3/4

Product Committees

Das Product Committee wird monatlich abgehalten, um über das verwendete Anlageuniversum zu diskutieren. Jedes Produktkomitee widmet sich dezidiert einer Anlageklasse und setzt sich aus Produktspezialisten aus der ganzen Welt zusammen.

Rating

Ein Rating stellt die Bonitätsbewertung des Emittenten durch ein externes Unternehmen (Ratingagentur) dar.

Relative Performance

Die relative Performance gibt Auskunft darüber, wie das genannte Portfolio bzw. Mandat gegenüber der Benchmark abgeschnitten hat, also ob es sich im gewählten Zeitraum schwächer oder stärker als die Benchmark entwickelt hat.

Rentabilität

Prozentuales Verhältnis des Ertrags zum eingesetzten Kapital in einem bestimmten Zeitraum.

Request for Proposal (RfP)

Request for Proposal (deutsch: Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. Ausschreibung) ist eine Aufforderung, Angebote für die in der Ausschreibung genannten Prämissen abzugeben.

S&P 500

Der S&P 500 Index umfasst die 500 führenden amerikanischen Unternehmen und deckt ca. 80% der verfügbaren Marktkapitalisierung ab.

Schwellenländeranleihen in Hartwährung

Anleihen aus Schwellenländern, die in einer Hartwährung (z. B. US-Dollar) emittiert werden. Eine Hartwährung ist voll konvertibel und fungibel, d. h. mit anderen Währungen leicht vergleich- und austauschbar..

Schwellenländeranleihen Lokalwährungen

Anleihen aus Schwellenländern, die in Lokalwährung (z. B. Chinesischer Yuan oder Koreanischer Won) denominiert sind.

S. 30/33

Selektion

Hier: Auswahl von konkreten Instrumenten (Einzelwerte/Fonds etc.) zur Umsetzung der beschlossenen taktischen Vermögensallokation.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst die Überrendite einer Geldanlage pro Risikoeinheit. Sie ist das Verhältnis zwischen der Portfoliorendite nach Abzug des risikofreien Zinssatzes bzw. der risikofreien Anlage und dem eingetretenen Risiko (Volatilität). Sie zeigt damit, ob das eingegangene Risiko Performance generiert hat oder nicht.

Spread

Auf- oder Abschlag auf einen Referenzzinssatz (z. B. Libor), dessen Höhe sich nach der Bonität und der Marktstellung des betreffenden Schuldners richtet. Auch: Differenz (Spanne) zwischen dem besten Kauf- und Verkaufskurs für ein Wertpapier zu einem bestimmten Zeitpunkt; eine enge Geld-Brief-Spanne ist ein Zeichen für hohe Marktliquidität.

Strategische Asset-Allocation

Die strategische Asset-Allocation legt je nach kapitalmarkt-abhängiger Strategie die langfristige Vermögensallokation auf einzelne Anlageklassen innerhalb eines Portfolios fest. Sie ist entscheidend für die langfristige Wertentwicklung des Portfolios.

SWOT-Analyse

Die SWOT-Analyse ist ein Instrument der strategischen Planung und dient zur Positionsbestimmung von Unternehmen und anderen Organisationen. SWOT steht für Strengths (Stärken), Weaknesses (Schwächen), Opportunities (Chancen) und Threats (Risiken).

Taktische Asset-Allocation

Die taktische Asset-Allocation beschreibt die kurz- und mittelfristige Vermögensallokation und versucht, durch Veränderungen der prozentualen Gewichtung einzelner

Anlageklassen von aktuellen Trends und Bewegungen an den Märkten zu profitieren.

Team Due Diligence

Due Diligence beschreibt die sorgfältige Prüfung und Analyse eines Unternehmens oder Fonds, insbesondere im Hinblick auf seine wirtschaftlichen, rechtlichen, steuerlichen und finanziellen Verhältnisse, die durch einen potenziellen Käufer vorgenommen wird.

Top-down-Ansatz

Ausgehend von der Gesamtentwicklung einer Volkswirtschaft sowie der jeweiligen Branche wird versucht, auf die Entwicklung eines einzelnen Unternehmens sowie dessen Aktienkurses zu schließen. Gegenteil: Bottom-up-Ansatz.

TOPIX 100

Der TOPIX 100 Index ist ein kapitalisierungsgewichteter Index, der die Wertentwicklung der 100 japanischen Aktien mit der höchsten Marktkapitalisierung misst.

Tracking Error

Standardabweichung der relativen Wertentwicklung eines Portfolios gegenüber einer Benchmark über einen bestimmten Zeitraum. Je niedriger der Tracking Error ist, desto eher entspricht das Portfolio seiner Benchmark in Bezug auf das Risikoniveau und die Performancemerkmale.

Track Record

Historische Leistung eines Vermögensverwalters. Die Analyse kann auf kurze oder lange Sicht erfolgen. Dies ist ein Kriterium, anhand dessen Anleger Investmentfondsmanager bewerten und vergleichen.

Traditionelle Anlageklassen

Aktien, Renten und Liquidität.

Glossar: Verzeichnis benutzter Fachbegriffe 4/4

UCITS

UCITS (Undertakings for Collective Investments in Transferable Securities) ist die internationale Bezeichnung für OGAW (Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren). Vgl. OGAW.

Unternehmensanleihen

Schuldverschreibungen von Wirtschaftsunternehmen; auch Industrieobligationen genannt.

Value at Risk (VaR)

Synthetischer Indikator zur Quantifizierung des Marktrisikos. Der VaR drückt den maximalen Verlust aus, den ein Portfolio bei ungünstigen Marktentwicklungen für einen bestimmten Wahrscheinlichkeitsgrad innerhalb eines bestimmten Zeitraums erleiden kann. Bei einem 95%-Konfidenzintervall bedeutet beispielsweise ein VaR von 2%, dass ein Portfolio unter normalen Marktbedingungen in 95% der Fälle innerhalb des Untersuchungszeitraums nicht mehr als 2% verloren hat.

Volatilität ~ Standardabweichung

Maß für die Schwankungsintensität eines Wertpapierkurses innerhalb einer bestimmten Periode. Die Berechnung erfolgt aufgrund historischer Daten nach bestimmten statistischen Verfahren.

WM

Wealth-Management.

YTD

Häufig benutzte englische Abkürzung für Year to Date. Bezeichnet den Zeitraum vom Jahresanfang bis zum jeweils aktuellen Zeitpunkt.

RECHTLICHE HINWEISE.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Informationen und die darin gemachten Angaben, Meinungen und Einschätzungen sind ausschließlich für Kunden und ausgewählte Interessenten von BNP Paribas Wealth Management bestimmt. Es gilt deutsches Recht. Die Weitergabe dieser Informationen oder einzelner Elemente daraus an Dritte ist nicht gestattet. Die Informationen, die Sie hier finden, richten sich ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten der hier dargestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Leser ist deshalb selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten.

Für die Erstellung dieser Informationen, Anlagestrategien etc. bedient sich BNP Paribas Wealth Management auch der Expertise Dritter. Die Informationen werden mit großer Sorgfalt recherchiert und zur Verfügung gestellt, eine Garantie für Vollständigkeit und Richtigkeit wird aber nicht gegeben. Soweit es sich um Meinungen und Einschätzungen handelt, bitten wir um Verständnis, dass insoweit jegliche Haftung abgelehnt wird.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Marketingmitteilungen. Sie dienen nur Ihrer Information und Unterstützung. Sie stellen deshalb insbesondere keine auf Ihre individuellen Bedürfnisse ausgerichteten Empfehlungen zum Kaufen, Halten oder Verkaufen eines Finanzprodukts dar und begründen auch kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind ferner nicht als Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung gedacht. Bevor Sie Investmententscheidungen treffen, sollten Sie sich deshalb sorgfältig über die Chancen und Risiken des Marktes und für Sie geeigneter Investments informiert haben oder sich beraten lassen. Dies kann neben den finanziellen auch die steuerlichen und rechtlichen Aspekte betreffen.

Bitte beachten Sie auch, dass aus der Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit, einer Entwicklung des betroffenen Marktes oder einer Einschätzung zur Entwicklung der Märkte nicht auf zukünftige Entwicklungen oder Erträge geschlossen werden kann. Bedienen Sie sich bitte auch ergänzend der «Basisinformationen über Vermögensanlagen in Wertpapieren». Diese sind über den Bankverlag, Postfach 450209 in 50877 Köln erhältlich.

Die hier preisgegebenen Informationen enthalten nicht alle für ein von Ihnen eventuell angestrebtes Investment erforderlichen bzw. aktuellen Informationen. Neben Informationen zu Produkten und Dienstleistungen, die hier oder auf den Internetseiten des BNP Paribas Wealth Managements bereitgestellt sind, gibt es gegebenenfalls auch andere Produkte und Dienstleistungen, die für die von Ihnen verfolgten Anlageziele besser geeignet sind.

So erreichen Sie uns.

KONTAKT.

Um unser Produktangebot zu entdecken,
kontaktieren Sie unsere Relationship Manager
oder besuchen Sie unsere Website:

www.privatebanking.bnpparibas.de



Haftungsausschluss

Rechtliche Informationen zu den Inhalten dieser Broschüre finden Sie unter

www.privatebanking.bnpparibas.de/disclaimer

BNP Paribas Wealth Management ist ein Geschäftsbereich der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland.

Standort Frankfurt: Senckenberganlage 19 • 60325 Frankfurt am Main • HRB Frankfurt am Main 40950 • Telefon: +49 (0) 69 560041-200

Standort Nürnberg: Bahnhofstraße 55 • 90402 Nürnberg • HRB Nürnberg 31129 • Telefon: +49 (0) 911 369-2000 • Fax: +49 (0) 911 369-1000,
privatebanking@de.bnpparibas.com, www.privatebanking.bnpparibas.de

Sitz der BNP Paribas S.A.: 16, boulevard des Italiens • 75009 Paris • Frankreich • Eingetragen am Registergericht Paris unter: R.C.S. 662 042 449

Gesetzliche Vertretungsberechtigte der BNP Paribas S.A.:

Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre • Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé

Niederlassungsleitung Deutschland: Lutz Diederichs (Vorsitzender), Dr. Sven Deglow, Dr. Carsten Esbach, Thorsten Gommel, Michel Thebault, Frank Vogel, Thomas Zink

Zuständige Aufsichtsbehörden:

Europäische Zentralbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Banque de France, Autorité des marchés financiers, Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution